

Positives Denken als Hauptfaktor für Erfolg

Motivationstrainer Antony Fedrigotti referiert in der Reihe »Perspektiven – Von den Besten profitieren« / »Optimisten leben länger«

Von Claus Wiegert

Freudenstadt. Auf dem Weg zum Erfolg müssen Werte wie Menschlichkeit, Eigenverantwortung und gemeinschaftsorientiertes Handeln nicht auf der Strecke bleiben. Im Gegenteil. Davon überzeugte Antony Fedrigotti seine Zuhörer bei einem Vortrag in der Reihe »Perspektiven – Von den Besten profitieren«.

Vor mehr als 200 Zuhörern im Kienbergsaal des Freudenstädter Kurhauses sprach der Experte für Persönlichkeitsentwicklung, Motivations- und Managementtrainer gestern Abend über das Thema »Powerthinking – Mentale Erfolgsstrategien für Gewinner«. Präsentiert wird die Vortragsreihe vom Schwarzwälder Boten gemeinsam mit dem Seminarveranstalter »Unternehmen Erfolg« und der Freudenstadt Tourismus. Unterstützt werden die »Perspektiven« von der Volksbank Horb-Freudenstadt und der ahg Autohandelsgesellschaft.

Gleich zu Beginn seines Vortrags ging Fedrigotti auf Tuchfühlung mit seinem Publikum: »Wie sind Sie heute Abend so drauf?«, erkundete der Südtiroler die Stimmungslage im Saal. Und so mancher Daumen ging im Saal denn auch schon hoch.

In den Mittelpunkt seiner Ausführungen stellte Fedrigotti die Kraft der Gedanken. »Erfolg ist eine Mischung aus Arbeit und Leidenschaft«, sagte der Motivationstrainer. Sein Ziel sei es nicht, die Persönlichkeit der Zuhörer zu ändern. Vielmehr gelte es, »hinter die Kulissen zu schauen, kleine Inputs zu geben«. Fedrigotti ging in seinem ab-



»Eine heiße Nummer«: Mit vielen anschaulichen Beispielen brachte Antony Fedrigotti den Zuhörern im Kienbergsaal die Kraft der Gedanken nahe. Foto: Fritsch

wechslungsreich gestalteten Vortrag auch auf das Gegensatzpaar Optimismus – Pessimismus ein. Viele Menschen, so der Referent, machen sich das Leben durch eine pessimistische Sichtweise unnötig schwer. Dies sei auch durch die entwicklungsgeschichtlich unterschiedliche Struktur des menschlichen Gehirns mit Stamm-, Zwischen- und Großhirn bedingt. Das Großhirn sei auf die Zukunft ausgerichtet. Sorgen seien in die Zu-

kunft projizierte Ängste. Man solle sich weniger Sorgen um die Zukunft machen, sondern mehr dafür sorgen, »dass etwas läuft«.

Ein guter Mitarbeiter solle sich in ein Unternehmen einbringen und »eine Bereicherung fürs Ganze« sein. Er solle im positiven Sinne eine Lücke hinterlassen, wenn er fehlt. Um Erfolg zu haben und das zu erreichen, was man wolle, müsse man seine Gewohnheiten ständig überprüfen. Mit

einem Maßband veranschaulichte Fedrigotti, dass »Optimisten länger leben als Pessimisten, die alles mies machen«. Erfolg werde auf zwei Arten beurteilt. Fedrigotti: »Die einen sagen: »Glück gehabt!« Das sind meistens die Verlierer.« Wer Erfolg habe, führe dies nicht auf Glück, sondern auf Arbeit zurück. Um erfolgreich zu sein, müsse man durchaus nicht immer gut drauf zu sein: »Nur heute« brauche man gut drauf zu

sein, »nur heute« solle man motiviert sein. Erfolg basiere auf drei Komponenten: Man müsse wissen, was man will, betonte der Referent, man müsse bereit sein, den Preis dafür zu bezahlen und altes Denken loszulassen, und man müsse sich vergegenwärtigen, dass der Erfolg im Kopf beginnt: »Das Unterbewusste unterscheidet nicht zwischen Realität und Einbildung«, betonte Fedrigotti. So hielten sich beispielsweise viele Menschen für faul, obwohl sie ständig aktiv sind, unter Druck stehen und ihnen dies nie jemand gesagt habe. Sie glaubten dies, und dieser Glaube sei eine unbewusste Realität. Sie blockierten somit »erfolgreich« ihren Erfolg. Viele Menschen meinten auch ohne Grund, kein Selbstbewusstsein zu haben, was sie ebenfalls am Erfolg hindere.

Wichtig sei eine positive Grundhaltung, anstatt der menschlichen Neigung nachzugeben, alles negativ zu sehen. Fedrigotti warnte allerdings auch vor falschen Erwartungen: »Motivation muss man sich jeden Tag neu erarbeiten.«

Fortgesetzt wird die Reihe »Perspektiven – Von den Besten profitieren« am Donnerstag, 13. September. Dann ist der Experte für Verkauf und emotionale Kommunikation, Hans-Uwe L. Köhler, zu Gast in Freudenstadt.

Weitere Informationen über die Vortragsreihe »Perspektiven – Von den Besten profitieren« gibt es unter www.unternehmen-erfolg.de und unter der Service-Hotline 08161/99190.

 WEITERE BILDER:
www.schwarzwaelder-bote.de

Anzeige



„Perspektiven.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Für Sie vor Ort.

Der Erfolg der Menschen in unsere Region liegt uns am Herzen. Gerne tragen wir als Sponsor der Vortragsreihe Perspektiven zur Aufwertung unserer Region bei.

www.vobahf.de

Volksbank eG
Horb-Freudenstadt